

## literarisches quartier ~ alte schmiede



Schönlaterngasse 52 83 29

im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung des Kulturamtes der Stadt Wien
Leitung: Reinhard Urbach,
Kurt Neumann
Musik: Karlheinz Roschitz
Hörspielmuseum: Franz Hiesel

	progra	mm für juli/august/september 1982
	in Zusammen	arbeit mit dem WIENER FERIEN CLUB
juli (1	donnerstag 19.00	mehmet ergül göb singt und musiziert (mit einer theoretischen Einführung)
2	freitag 19.00	vergessene oper»:  Zur ersten Aufnahme von Schuberts "Spiegelritter" und "Die Freunde von Salamanca" mit Theodor Guschlbauer.  Vortrag mit Musikbeispielen: meinhard rüdenauer
7	mittwoch 19.00	DOPPELVERANSTALTUNG  nils jensen liest (Gedichte)  arthur west liest (Gedichte)
12	montag 19.00	affred kolleritsch liest Lyrik und Prosa
15	donnerstag	rudi burda/gerald jatzek
19	montag 19.00	DOPPELVERANSTALTUNG  GEORG BIRON liest "Sperrlinien" (Kurzprosa)  Bruno seiser liest Gedichte  mitwirkend: SEPP DREISSINGER, ALEXANDER GRILL,  PETER MARINOFF, MICHAELA ROSEN (Gitarren, Gesang)
22	donnerstag	reinhart liebe/gustl maly
26	montag 19.00	zeit - geschichten  PROSA UND LYRIK ÜBER EINE JAHRHUNDERTHÄLFTE WEGERTH/PANIS/BANKIER/WEISSENSTEINER/SCHWEIGER
august	donnerstag	tiedermacher III fritz nussböck/reinhart sellner
9	montag 19.00	adolf holl liest aus "Der letzte Christ"
12	donnerstag	arbeitskreis schreibender frauen Awadalla/Beyerer/B.Danneberg/E.Danneberg/ Farber/Gutenbrunner/Jancak/Lorenz
13	montag 19.00	marie-thérèse kerschbaumer liest Gedichte und Aufsätze
19	donnerstag 19.00	don's mühringer liest (Gedichte) ingrid puganigg liest (Gedichte und Prosa)
23	montag 19.00	bildegard lichtenwallner liest (Prosa) manfred maurer liest (Prosa)
25	mittwoch 19.00	AUS DER WELTLITERATUR: VENEZUELA  LUIS britto garcia liest (Prosa)  Vorstellung und Lesung der Übersetzungen:  peter schultze-kraft
23	donnerstag 19.00	heli deinboek/erich demmer
sept.	donnerstag	GUSTAV MAHLER ALS BRIEFSCHREIBER
23	18.30	dr. franz willnauer zur Herausgabe der Korrespondenzen des Komponisten
26	sonntag 11.00	MATINEE  iorg Steiner (Schweiz) liest "Das Netz zerreißen"  in Zusammenarbeit mit der Stiftung PRO HELVETIA
28	dienstag 18.30	'AMADEUS' IN DER KUNSTTOPOGRAPHIE oder: Hier hat Mozart gespielt  dr. rüdiger engerth Vortrag mit Musikbeispielen
29	mittwoch	* bitte beachten Sie den Hinweis im Textteil

## literarisches quartierzum monatsprogramm

Wie schon im vergangenen Jahr bieten das Literarische Quartier und der Wiener Ferienclub im Sommer eine Veranstaltungsreihe für die zahlreichen Interessenten an Schöner Literatur und kritischer Auseinandersetzung an, die die Stadt nicht verlassen können oder möchten.

7.7.: Nils Jensen, geb. 1947 in N.O., lebt in Wien und N.O. als freier Schriftsteller. Erlernter Beruf Hauptschullehrer. Schlagertexte ("Milestones", "Waterloo&Robinson"), Mitbegründer und Redakteur der Literaturzeitschrift "Frischfleisch&Löwenmaul" und des gleichnamigen Verlags. Veröffentlichte Prosa, Lyrik "Was Hände schaffen" und zuletzt das Theaterstück "Der tägliche Tod" (gemeinsam mit dem Ensembletheater).

mit dem Ensembletheater). Arthur West,geb.1922 in Wien, Emigration ab 1939, (Internierung in Australien 1940/41) bis 1946 in London. Lektor im Globus-Verlag, jetzt Kulturredakteur der "Volksstimme". Bei "Frischfleisch&Löwenmaul" ist der Gedichtband "Israel-Sprüche" erschienen.

12.7.: Alfred Kolleritsch, geb. 1931 in Brunnsee/Steiermark. 12.7.:Alfred Kolleritsch. geb. 1931 in Brunnsee/Steiermark. Mittelschule in Graz, Studium Geschichte, Germanistik, Philosophie. Seit 1958 Mittelschullehrer, Dozentur an der Universität Graz für Philosophie, Gründungsmitglied des "Forum Stadtpark" und seit 1960 Herausgeber der Literaturzeitschrift "manuskripte". Petrarca-Preis 1978. Veröffentlichungen: Romane "Die Pfirsichtöter", "Die grüne Seite". Erzählungen, Gedichte "erinnerter zorn", "Einübung in das Vermeidbare" und zuletzt im Frühjahr 1982 "Im Vorfeld der Augen" (Residenz-Verlag).

19.7.:Georg Biron, geb. 1958, lebt in Wien. Studien, Jobs, jetzt freier Schriftsteller. Längere Zeit Redaktionsmitglied bei "Frischfleisch&Löwenmaul". Kurzgeschichten, Satiren, Einakter, Gedichte "glück&glas" (Kopfnoten Nr.5). Er liest neue Prosatexte.

Bruno Seiser, geb. 1938, Mittelschule in Wien und Graz. Journalist bei Tages- und Wochenzeitungen, Artikel im 
"TransAtlantik", Buchpublikationen u.a. "Am Wendepunkt 
die Wirklichkeit", Tagebuch eines Reporters, Rundfunkserien. Schreibt seit einigen Jahren Gedichte, kurze 
Geschiehten Geschichten

Geschichten. Sepp Dreissinger, Alexander Grill, Peter Marinoff und Michaela Rosen werden die vertonten Versionen der Ge dichte vortragen.

26.7.:Reinhard Wegerth, Mitbegründer von" Frischfleisch & Löwenmaul," arbeitet jetzt beim Usterreichischen Bundesverlag und hat ebendort die Anthologie "Zeit-Geschichten", Prosa und Lyrik über eine Jahrhunderthälfte herausgegeben, in der Prosa und Lyrik von achtzehn Autoren gesammelt ist, u.a. von Gerhard Fritsch, Marlen Haushofer, Ernst Jandl, Hans Weigel, Felix Hubalek, Theodor Kramer, Josef Luitpold Stern und Ignaz Kühmayer.
Die jungen Autoren Alfred Panis, Abraham Bankier, Elisabeth Weissensteiner und Susanne Schweiger lesen die Texte aus der Anthologie, zu denen sie die stärkste Beziehung haben. 26.7.: Reinhard Wegerth, Mitbegründer von "Frischfleisch&

9.8.:Adolf Holl,geb.1930 in Wien, Studien Theologie, Philosophie, ab 1963 Univ.Doz.für Religionswissenschaft, 1973 kirchliches Lehrverbot, 1976 als Priester suspendiert.lebt als freier Schriftsteller in Wien. Publikationen: "Jesus in schlechter Gesellschaft", "Tod und Teufel", "Mystik für Anfänger", "Religionen" u.a.m. Er liest aus seinem Buch zu Franz von Assisi "Der letzte Christ" (1979), anschließend Diskussion.

12.8.: Aus völlig verschiedenen Berufsgruppen kommen die Frauen, die sich regelmäßig im "Arbeitskreis schreibender Frauen" treffen, um gemeinsam Überlegungen zu den Texten anzustellen, Erfahrungen auszutauschen und eine zu den Texten eine State den Texten eine State den Texten anzustellen, Erfahrungen auszutauschen und eine zu erweitigen.

und sich zu ermutigen. Elfriede Awadalla, Edith Beyerer, Barbara Danneberg, Erika Danneberg, Sigrid Farber, Brigitte Gutenbrunner, Eva Jancak und Valerie Lorenz werden ihre Texte lesen. anschließende Diskussion ist erwünscht.

16.8.: Marie- Thérèse Kerschbaumer, geb. 1936 in Garches bei Paris. Schulzeit in Tirol, Gastarbeiter in England und Italien, lebt seit 1957 in Wien. Abendmatura, Romanistik- und Germanistikstudium, lebt als freie Schriftstellerin und Übersetzerin in Wien. Veröffentlichungen: "Gedichte" (1970), "Der Schwimmer", Roman (1976), "Der weibliche Name des Widerstands". Sieben Berichte (1980). Im Herbst wird ihr neuer Roman "Schwestern" im Walter-Verlag erscheinen. Die Autorin wird diesmal Gedichte und Essays lesen.

19.8.:Doris Mühringer, geb.in Graz, Mittelschule und Studium der Kunstgeschichte, Germanistik und Philosophie in Wien, einige Jahre Salzburg, seit 1954 als freie Schriftstellerin in Wien. Veröffentlichte Gedichte in Anthologien und Literatur-zeitschriften, drei Gedichtbände, zuletzt "Staub öffnet das Auge" (Styria).

Ingrid Puganigg,geb. 1947 in Kärnten, lebt seit 1962 in Vorarlberg. Drogistin, Werbetexterin, dann Maturaschule. Veröffentlichte Hörspiele, Gedichte "Es ist die Brombeerzeit, die dunkle" und den Roman "Fasnacht" (List-Verlag).

## juli/august/september 1982

23.8.:Hildegard Lichtenwallner, geb. 1944 in Zwettl, Mittelschule in Wien. Lehrerausbildung, lebt als Hauptschullehrerin in Arbesbach (Waldviertel). Im Verlag N.O. Pressehau erschien 1981 "Fahrtenbuch". (Nimm einfach ein Jahr, Schulkinder, einen Kleinbus, das Waldviertel, eine Handvoll Probleme, einen Schuß Selbstironie, Erinnerungen, Reflexionen wie die Mischung heißt?... "Fahrtenbuch")

Manfred Maurer, geb. 1958 in Steyr. Handelsakademie, diverse Jobs. Seit 1981 freier Schriftsteller. 1. Preis "Literatur der Arbeitswelt" in Linz, Arbeitsstipendien des BMf Unterricht und Kunst. Veröffentlichung in Literaturzeitschriften (u.a. "Wespennest"). Gedichte "flimmern" (Kopf-Noten Nr. 5).

15.7. LIEDERMACHER: An vier Abenden treten acht
22.7. Liedermacher im Literarischen Quartier auf, die in den
5.8. vergangenen Jahren fast alle einmal oder mehrmals bei
26.8. Veranstaltungen des Literarischen Quartiers mitgewirkt haben. Diesmals ist genügend Zeit, alle acht Liedermacher etwas besser kennenzulernen.

Rudi Burda Gerald Jatzek Reinhart Liebe Gustl Maly Fritz Nussböck Reinhart Sellner Heli Deinboek Erich Demmer

25.8.: Luis Britto Garcia, geb. 1940 in Caracas, Jura-Studium, 25.8.:Luis Britto Garcia, geb. 1940 in Caracas, Jura-Studium, Gründung zweier Studentenzeitschriften, Rechtsanwalt und Politologe, Romancier und Dramatiker. Für seinen Erzählband "Rajatabla" und für seinen Roman "Abrapalabra" erhielt er zweimal den Preis der "Casa de las Américas" (1970 und 1979). Professor für Sozialwissenschaft an der Universität Caracas. Bis September arbeitet Britto Carcia in Paris an einer soziologischen Dissertation; er hat am Literaturprogramm der "Horizonte '82" in Berlin teilgenommen.

Peter Schultze-Kraft, geb. 1937 in Berlin, lebt derzeit in Wien. Dersetzer und Herausgeber zahlreicher Anthologien südamerikanischer Belletristik, u.a. "Lesebuch Dritte Welt" (Hammer-Verlag"), "Der Herr der Berge" (Luchterhand), "Die Nacht in der die Hütten leer blieben" (Eichborn-Verlag), in der auch Arbeiten von Luis Britto Garcia aufgenommen sind.

26.9.: Zum ersten Mal versuchen wir eine literarische Matinee, mit einem der interessantesten Schweizer Schriftsteller der einem der interessantesten Schweizer Schriftsteller der "mittleren Generation":Jörg Steiner, geb. 1930 in Biel. Lehrerausbildung, Lehrer in Biel, seit 1972 Stadtrat in Biel. Seit 1956 Publikationen, u.a. die Romane "Strafarbeit", "Ein Messer für den ehrlichen Finder", Texte, Geschichten, Erzählungen "Der schwarze Kasten", "Auf dem Berge Sinai", "Schnee bis in die Niederungen", Gedichte "Als es noch Grenzen gab". Steiner wird aus seinem im Frühjahr im Suhrkamp-Verlag erschienenen Roman "Das Netz zerreißen" lesen.

29.9.: Tadeusz Różewicz war schon 1980 im Literarischen Quartier zu Gast, im vergangenen Jahr nahm er am Symposium des Literaturkreises "Podium" über "Das Ende der Metapher" teil. Różewicz postulierte als einer der ersten europäischen Dichter nach dem zweiten Weltkrieg die "metaphernlose" Dichtung, den "Realismus der einfachen Wörter". Geb.1921 in Radomsko, lebt in Wroclaw (Breslau), während der deutschen Besatzung Mitglied der Untergrundbewegung, kämpfte als Partisan. Nach dem Krieg Studium der Kunstgeschichte in Krakau. 1955 und 1966 Staatspreise für sein poetisches Schaffen. 29.9.: Tadeusz Różewicz war schon 1980 im Literarischen

Seit 1962 sind die Arbeiten Różewicz' in deutschen Übersetzungen publiziert, u.a. in den Verlagen Suhrkamp, Luchterhand, Heyne, Volk und Welt, Hanser. Die letzte deutschsprachige Buchpublikation: "Vorbereitung zur Dichterlesung" (Hanser

\* Zum Zeitpunkt des Programmdruckes ist noch nicht völlig geklärt, ob Tadeusz Rożewicz im September zur Lesung an-

reisen können wird. Wir bitten, auf aktuelle Hinweise der Medien zu achten oder unter den Telephonnummern 53 19 62 und 52 83 29 ab 26.9. anzufragen.



ZENTRALSPARKASSE

verbindet.

## Europaverlag

Hans Heinz Hahnl DIE VERSCHOLLENEN DÖRFER

248 Seiten, Leinen mit Schutz-umschlag, öS 248,--

Das große barocke Thema von Untergang, Verfall und deren Überwindung in der oft recht irdischen Liebe beschließt folgerichtig Hans Heinz Hahnls Romanexkurse über die "Paradoxie unserer Existenz". Wiederum mehr als ein Roman: ein funkelndes Kaleidoskop von Wortwitz und Gedankenspiel. Wie auch die Kritik bestätigte: "Eine der wichtigsten und zugleich unterhaltendsten Neuerscheinungen der österreichischen Literatur".

